

TEXT PODCAST

27. April 2009

## Sendefähige O-Töne zum Verbrauchertag 2009

Link zu zur Website: [www.verbrauchertag.de](http://www.verbrauchertag.de)

### O-Töne mit

- Gerd Billen, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)

#### **O-Ton 1 Gerd Billen, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (0:38 Min) Familien sind überfordert**

Familien sind heute in der Situation, dass sie sich mit einer Vielzahl von Themen beschäftigen müssen, die zu einer Überforderung führen. Ich kann nicht, wenn ich an Weihnachten Spielzeug kaufe, vorher zum Hobbychemiker werden, um festzustellen, ob das Spielzeug in Ordnung ist oder nicht. Es ist auch kein Weg, dass, wenn meine Eltern in ein Pflegeheim müssen, ich zu einem Juristen werden muss, um einen Pflegevertrag zu verstehen. Und weil sie nicht die Zeit haben und auch die ganzen Informationen auch nicht verarbeiten können, die es gibt, werden dann auch viele Entscheidungen getroffen, die zu Lasten der Familien gehen.

#### **O-Ton 2 Gerd Billen, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (0:58 Min) Wie wirkt Verbraucherpolitik auf Familien?**

Wir wollen erreichen, dass die Politik begreift, dass man Verbraucherfragen nicht nur sektoral begreifen kann, wie eine Schublade neben der anderen, sondern dass sie sich damit beschäftigen muss, wie wirkt Verbraucherpolitik auf Familien, welche Auswirkungen haben Entscheidungen, wie wirkt sich der demografische Wandel aus. Das ist die eine Gruppe, an die wir uns richten. Die zweite ist aber auch die Gruppe der eigenen Organisationen, weil wir uns natürlich auch fragen müssen: Was können wir beitragen, um das Verbraucherleben einfacher, leichter und erträglicher zu machen? Können wir Internetportale bereitstellen, in denen wir Informationen über Krankenhäuser, Pflegeheime oder andere Einrichtungen finden? Wie können wir unsere Versicherungsberatungen verbessern? Wie kann man vielleicht auch besonders gefährdeten Familien helfen? Der Appell an die Politik ist das eine, und das andere ist, was können wir selber dazu beitragen, um die Situation zu verbessern.

#### **O-Ton 3 Gerd Billen, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (0:47 Min) Großes Interesse der Politik**

Die Parteien haben gemerkt, dass Verbraucherthemen in den letzten Jahren sehr wichtig geworden sind. Wir haben eine große Medienaufmerksamkeit auf Fragen wie Strompreiserhöhung, Einrichtung des Gesundheitsfonds und Datenschutzfragen. Die Politik merkt, dass sie hier ein ganz wichtiges Themenfeld hat, mit dem sie sich beschäftigen muss. Verbraucher und Verbraucherinnen sind Wähler, die Antworten erwarten auf dringende Verbraucherfragen. Von daher ist das Interesse der Parteien auch dahingehend, dass sie wissen wollen, was sind die Themen, was sind die Sorgen, wo können wir die aufgreifen. Das ist bei allen Parteien spürbar, dass das Interesse an Verbraucherpolitik rasant angestiegen ist über die letzten Jahre.

*Töne von Erich Wittenberg, wittenbergmedia*